

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <http://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:12921-2017:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Hamburg: Technische Planungsleistungen für Verkehrsanlagen
2017/S 008-012921**

Bekanntmachung vergebener Aufträge – Versorgungssektoren

Richtlinie 2004/17/EG

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1) Name, Adressen und Kontaktstelle(n)

HPA Hamburg Port Authority, AöR
Neuer Wandrahm 4
Zu Händen von: Harald Meißner
20457 Hamburg
Deutschland
Telefon: +49 4042847-2829
E-Mail: ZentralerEinkauf@hpa.hamburg.de
Fax: +49 4042847-2612

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse des Auftraggebers: <http://www.hamburg-port-authority.de>

I.2) Haupttätigkeit(en)

Hafeneinrichtungen

I.3) Auftragsvergabe im Auftrag anderer Auftraggeber

Der Auftraggeber beschafft im Auftrag anderer Auftraggeber: nein

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) Beschreibung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags

Planungsleistungen für die Errichtung einer Lokservicestelle im westlichen Hamburger Hafen – Hauptplaner.

II.1.2) Art des Auftrags und Ort der Ausführung, Lieferung bzw. Dienstleistung

Dienstleistungen

Dienstleistungskategorie Nr 12: Architektur, technische Beratung und Planung, integrierte technische Leistungen, Stadt- und Landschaftsplanung, zugehörige wissenschaftliche und technische Beratung, technische Versuche und Analysen
NUTS-Code DE600

II.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem (DBS)

II.1.4) Kurze Beschreibung des Auftrags oder Beschaffungsvorhabens:

Im Schienengüterverkehr für den Hamburger Hafen sehen die Prognosen eine Steigerung des Aufkommens vor. Etwa zwei Drittel des Aufkommens entfallen auf den westlichen Hafen mit den Hafenbahnhöfen Alte Süderelbe, Waltershof und Mühlenwerder.

Mit den steigenden Güterzugzahlen ist auch ein erheblicher Zuwachs an Fahrten von einzeln fahrenden Lokomotiven zwischen dem Hafen West und dem DB Netz sowie ein erhöhter Bedarf an Abstellkapazitäten im Bereich der Hafenbahn verbunden.

Durch die Errichtung einer Lokservicestelle im westlichen Hafen, die von allen das Hafenbahnnetz befahrenden EVU diskriminierungsfrei genutzt werden kann, soll eine maßgebliche Reduzierung dieser Lokfahrten erreicht

werden. Ausserdem werden gegenwärtig durch Lokabstellungen gebundenen Kapazitäten auf Betriebsgleisen bei Nutzung der Lokservicestelle freigesetzt.

Die Planung der Lokservicestelle wird in mehreren Planungseinheiten erbracht. Im Ergebnis dieses Vergabeverfahrens soll die Hauptleistung der Planung (Hauptplaner) nach HOAI beauftragt werden.

Die Erbringung der Dienstleistungen erfolgt vsl. im Zeitraum von August 2014 bis März 2015. Die Erbringung der optionalen Dienstleistungen erfolgt vsl. im Zeitraum von März 2015 bis August 2016.

II.1.5) **Gemeinsames Vokabular für öffentliche Aufträge (CPV)**
71322500

II.1.6) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen (GPA): ja

II.2) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

II.2.1) **Endgültiger Gesamtauftragswert**

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Verfahrensart**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren mit einem Aufruf zum Wettbewerb

IV.2) **Zuschlagskriterien**

IV.2.1) **Zuschlagskriterien**

das wirtschaftlich günstigste Angebot

IV.2.2) **Angaben zur elektronischen Auktion**

Eine elektronische Auktion wird durchgeführt: nein

IV.3) **Verwaltungsangaben**

IV.3.1) **Aktenzeichen beim Auftraggeber:**

E-0331-14-V-EU

IV.3.2) **Frühere Bekanntmachung(en) desselben Auftrags**
Auftragsbekanntmachung

Bekanntmachungsnummer im ABI: [2014/S 078-137841](#) vom 19.4.2014

Abschnitt V: Auftragsvergabe

V.1) **Auftragsvergabe und Auftragswert**

Auftrags-Nr: E-0331-14-V-EU

Bezeichnung: Planungsleistungen für die Errichtung einer Lokservicestelle im westlichen Hamburger Hafen – Hauptplaner

V.1.1) **Tag der Zuschlagsentscheidung:**

28.10.2014

V.1.2) **Angaben zu den Angeboten**

V.1.3) **Name und Anschrift des Wirtschaftsteilnehmers, zu dessen Gunsten der Zuschlag erteilt wurde**

Inros Lackner SE

Holstenplatz 18

22765 Hamburg

Deutschland

V.1.4) **Angaben zum Auftragswert**

V.1.5) **Angaben zur Vergabe von Unteraufträgen**

Es können Unteraufträge vergeben werden: ja
Wert oder Anteil des Auftrags, der an Dritte vergeben werden soll:
unbekannt

V.1.6) **Für Gelegenheitskäufe gezahlter Preis**

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

VI.2) **Zusätzliche Angaben:**

VI.3) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.3.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Vergabekammer bei der Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Neuenfelder Straße 19
21109 Hamburg
Deutschland

VI.3.2) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Gemäß § 101b GWB.

VI.3.3) **Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

VI.4) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**

10.1.2017